

# **Protokoll der Mitgliederversammlung des Deutschen Holztreppeninstitutes e. V. am 23. April 2010 im Esperanto Hotel in Fulda**

**Anwesende Mitglieder: 52, davon stimmberechtigt: 46**

## **Zu TOP 1: Begrüßung**

Der Vorstandsvorsitzende Josef Ries eröffnet um 09.05 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Deutschen Holztreppeninstitutes, die form- und fristgerecht eingeladen wurden.

## **Zu TOP 2: Bericht des Geschäftsführers**

Zunächst verweist der GF auf die Entwicklung bei den Mitgliederzahlen. Auch hier zeigt sich wie später auch bei den Zahlen zur Haushaltsentwicklung, dass sich das DHTI mittlerweile etabliert hat. Das DHTI zählt zurzeit 81 Mitglieder, davon 10 Verbände und 6 Fördermitglieder, mithin 65 Holztreppenbauer. Die Mitgliederzahl konnte gegenüber dem Vorjahr noch gesteigert werden. Es liegen auch zurzeit weitere Mitgliedsanträge vor.

Die Resonanz auf die diesjährige Konjunkturumfrage war wieder sehr gut. Im Nachgang zur Konjunkturumfrage im Jahr 2009 wurde auch eine Vollbefragung der Mitglieder vorgenommen, die nicht geantwortet hatten bei der betreffenden Konjunkturumfrage. Aus dieser Gesamtumfrage kann ermittelt werden, dass alle Treppenbauer im DHTI zusammen mehr als 20.000 Geschosstreppen im Jahr herstellen. Zur Konjunkturumfrage selbst berichtet der GF anhand eines kurzen Folienvortrages. Seine Ausführungen entsprechen der Pressemeldung in der Tagungsmappe bzw. im Internet unter [www.treppenbau.de](http://www.treppenbau.de).

## **Zu TOP 3: Jahresrechnungen 2008 und 2009**

Der GF trägt die Jahresrechnungen und die jeweiligen Jahresendergebnisse vor. Danach hat das DHTI zum 31.12.2009 einen Kassenbestand von rund 73.000,00 Euro. Es ergeben sich keinerlei Rückfragen durch die Mitglieder.

Den Bericht der Kassenprüfer erstattet Horst Kastner. Danach haben die Rechnungsprüfer eine ordnungsgemäße Buchführung festgestellt und keinen Anlass zu Beanstandungen gefunden. Entsprechend des Antrages von Herrn Kastner werden folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

1. Die Jahresrechnungen für 2008 und 2009 werden angenommen.
2. Vorstand und Geschäftsführung werden entlastet.

## **Zu TOP 4: Präsentation zur Verbesserung des Google-Rankings**

Aufgrund des Fernbleibens des Referenten trägt der GF anhand eines Folienvortrages die Einzelheiten zur Verbesserung des Google-Rankings von [treppenbau.de](http://treppenbau.de) vor. Insoweit wird auf die Tagungsmappe mit dem Abdruck des Folienvortrages verwiesen. Festzuhalten bleibt, dass sich durch die Maßnahmen, die bisher schon eingeleitet wurden, das Google-Ranking von [treppenbau.de](http://treppenbau.de) erheblich verbessert hat. Waren bisher die Seiten des DHTI über Google gar nicht zu finden, so hat sich jetzt die Anzahl der Zugriffe erheblich erhöht, zugleich haben sich die Platzierungen unter einzelnen Keywords erheblich verbessert, zum Teil auf Seite 1 von Google. Die Kosten für die betreffende Aktion, Werbeschaltungen unter Google unter einschlägigen Schlüsselwörtern sowie Verbesserungen am Internetauftritt selbst, betragen rund 15.000 Euro.

Es ergibt sich eine kontroverse Diskussion zu diesem Vorhaben. Einzelne Mitglieder sind der Auffassung, dass die Mitgliedsbetriebe des DHTI nichts davon haben, wenn die Internetdomain treppenbau.de besser von Verbrauchern gefunden wird. Vorstandsmitglied Spiekers ist hingegen der Auffassung, dass eine Internetdomain, die sich über Suchmaschinen nicht finden lässt, letztlich überhaupt keinen Sinn macht.

Der GF erklärt dazu, dass im Vorstand weitere Verbesserungen des Internetauftrittes beschlossen wurden. So soll die Startseite zukünftig eine Deutschlandkarte mit den DHTI-Mitgliedern zeigen.

#### **Zu TOP 5: Haushaltspläne für 2010 und 2011**

Der GF erläutert die Haushaltspläne für das laufende und das kommende Jahr und geht vor allem auf die relevanten Ausgabepositionen ein. Dazu gehören neben den Ausgaben für die Verbesserung des Internetauftrittes und den Ausgaben für die kostenlose Bereitstellung einschlägiger DIN-Normen für Holztreppebauer im Gegenwert von 1.000 Euro pro CD-Rom (mit einem Haushaltsansatz von 15.000 Euro) auch das Forschungsvorhaben zur Übertragung des Regelwerkes Handwerkliche Holztreppe auf den europäischen Normenrahmen. Hierzu merkt der GF an, dass die Kosten zurzeit nicht abschließend zu kalkulieren sind, so dass die bislang angesetzten Beträge von rd. 9.000 Euro in diesem Jahr und 7.000 Euro im nächsten Jahr möglicherweise überschritten werden, gegebenenfalls sogar um 100 Prozent. Dies sei aber notwendig, um den Wissensvorsprung des DHTI zu sichern – letztlich auch für die Mitglieder des DHTI.

Nach weiterer Diskussion beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig bei zwei Enthaltungen die Annahme der Haushaltspläne für 2010 und 2011.

#### **Zu TOP 6: Verschiedenes**

Herr Wortmann meldet sich und erklärt, er vermisse Herrn Kunze. Der GF teilt dazu mit, dass Herr Kunze Ende letzten Jahres aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand und dem DHTI ausgetreten ist. Mitglied Lenzen erklärt dazu, dass dann heute eigentlich ja wohl eine Nachwahl stattfinden müsse, da das DHTI 7 Vorstandsmitglieder habe. Der GF entgegnet dazu, dass der Vorstand sich darüber einig war, dass keine Nachwahl stattfinden soll. Die Satzung schreibt dies nicht zwingend bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes vor. Zudem ist ein ausreichendes Meinungsbild im Vorstand gewährleistet, weil im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung 3 Personen dem Vorstand kooptiert wurden. Bei Stimmengleichheit entscheide laut Satzung die Stimme des Vorstandsvorsitzenden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt der VV um 10.10 Uhr die Mitgliederversammlung unter gleichzeitiger Überleitung zur anschließenden Holztreppe Tagung.

Saarbrücken, den 29.04.2010 P/R

Protokollführung:

gez. Josef Ries  
Vorstandsvorsitzender

gez. RA Michael Peter  
Geschäftsführer

Gegen dieses Protokoll kann binnen 14 Tagen nach Zugang schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle Einspruch eingelegt werden. Über den Einspruch entscheidet die nächste Mitgliederversammlung.